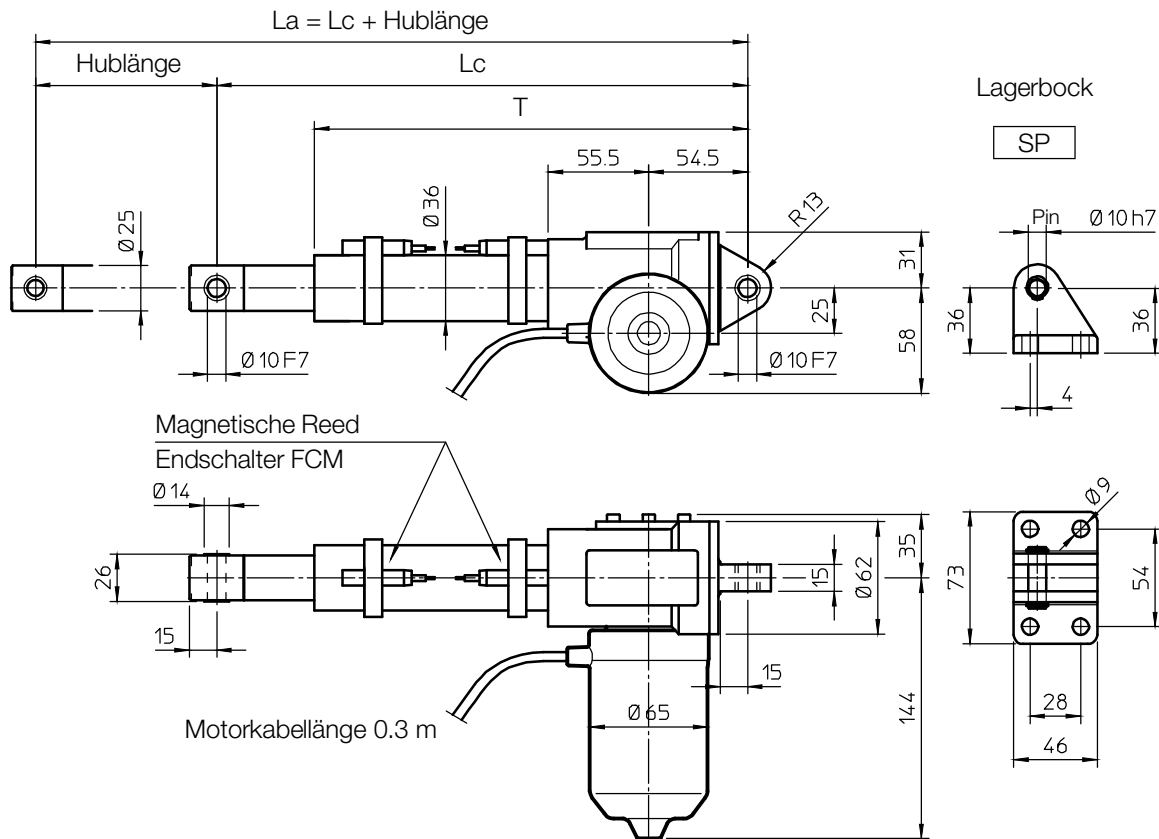


ABMESSUNGEN


| HUBCODE | HUB [mm] | ABMESSUNGEN | | T [mm] | GEWICHT [Kg] |
|---------|-------------|-------------|---------|-----------|-----------------|
| | | Lc [mm] | La [mm] | | |
| C100 | 100 | 327 | 427 | 296 | 3.6 |
| C150 | 150 | 377 | 527 | 346 | 3.7 |
| C200 | 200 | 427 | 627 | 396 | 3.9 |
| C250 | 250 | 477 | 727 | 446 | 4.0 |
| C300 | 300 | 527 | 827 | 496 | 4.2 |
| C400 | 400 | 627 | 1027 | 596 | 4.5 |
| C500 | 500 | 727 | 1227 | 696 | 4.8 |

LEISTUNGEN UND EIGENSCHAFTEN

- Zug- und Drucklast bis zu 5.000 N
- Hubgeschwindigkeit bis zu 64 mm/s
- Standardhublänge:
100, 150, 200, 250, 300, 400, 500 mm
(für Sonderhublängen bitte kontaktieren Sie uns)
- Kugelumlaufspindel BS 14 x 5
(technische Details Seite 66)
- Gehäuse und hinterer Befestigungsanschluss aus Aluminium, mit Bronze Büchse
- Schutzrohr aus eloxiertem Aluminium
- Schubrohr aus verchromtem Stahl - Toleranz f7
- Vorderer Befestigungsanschluss aus rostfreiem Stahl AISI 303 mit Bronze Büchse
- 12, 24 oder 36 V Gleichstrommotoren mit elektromagnetischem Geräuschfilter
(technische Details Seite 69)
(BREMSMOTOR NICHT LIEFERBAR)
- Einschaltdauer bei max. Last:
50% je 10 Minuten bei (-10 ... +40) °C
- Standard Motoranbauposition wie oben dargestellt
(rechte Ausführung, Bestellcode RH)

- Schutzklasse IP 65
- Test IP6X gemäß EN 60529 §12 §13.4-13.6
- Test IPX5 gemäß EN 60529 §14.2.5
(Antriebe wurden im Stillstand getestet)
- Lebensgeschmiert, wartungsfrei

ZUBEHÖR

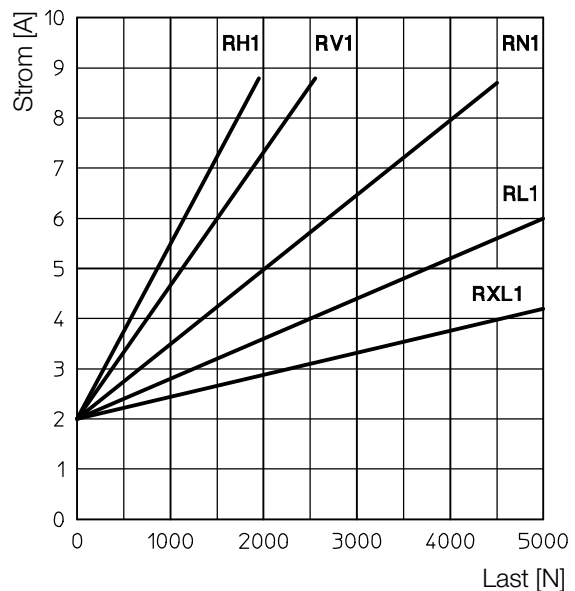
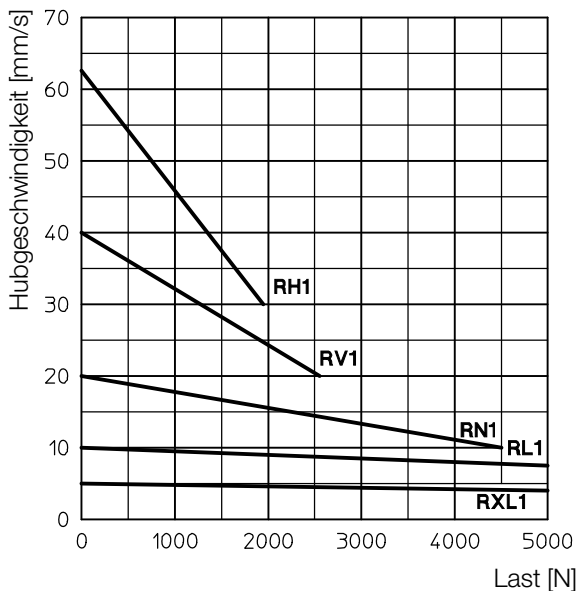
- Schubrohr aus rostfreiem Stahl AISI 304 (Code SS)
- Lagerbock (Bestellcode SP)
- Mechanischer Schutz gegen dynamische Überlast:
Rutschkupplung (Bestellcode FS)
- Zwei einstellbare Endschalter (Reed)
(Bestellcode FCM)
- Ein oder mehrere Schalter für mittlere Positionssignale

OPTIONEN

- Elektromotoranbau um 180° drehbar
(linke Ausführung, Bestellcode LH)
- Hinterer Befestigungsanschluss um 90° gedreht
(Bestellcode RPT 90)

LEISTUNGEN mit 24 V Gleichstrommotor

(mit 12 V Gleichstrommotor: bei gleicher Last, Hubgeschwindigkeit um 10% reduziert, Stromaufnahme verdoppelt)



Statische Selbsthemmung

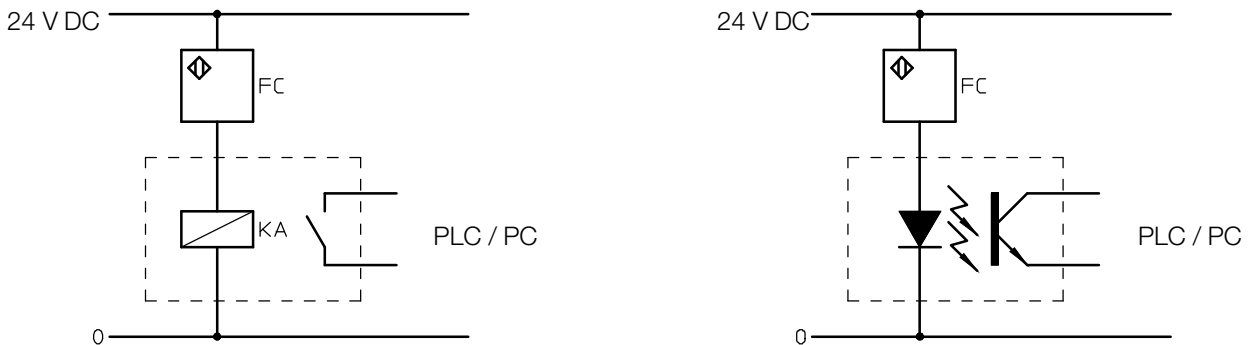
Bremsmotor nicht lieferbar, daher ist eine statische Selbsthemmung nicht möglich.
Hinweise zur statischen Selbsthemmung bei Zug- oder Drucklast siehe Seite 68

BESTELLBEISPIEL

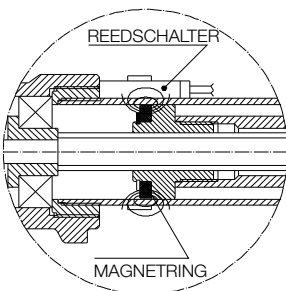
| | | | | | | | | |
|---------|-------------------|----------|---------|-------------|---------|--|--|--------|
| BSA 08 | RL2 | C200 | DC 24 V | FCM | | | | |
| Antrieb | Unter- setzung | Hublänge | Motor | Endschalter | Zubehör | | | Option |

ALLGEMEINES

Wenn der Antrieb so verwendet wird, dass die Endschalter mit PLC oder PC verbunden werden, raten wir, diese Verbindung mit einer galvanischen Trennung durchzuführen.



13.1 Magnetische Endschalter (Reed) FCM (Linearantriebe Baureihe ATL, BSA, UAL, UBA und LMI 02, LMP 03)



Ein auf der Bronze Laufmutter befestigter Magnetring erzeugt ein Magnetfeld, das den Reedswitch aktiviert. Diese Schalter werden mittels Klemmen am Schutzrohr befestigt. Die Position der Endschalter auf dem Schutzrohr ist sehr einfach einzustellen. Die Endschalter, die für ein zusätzliches, mittleres Positionssignal (zwischen L_c und L_a) verwendet werden, geben sowohl beim Ein- als auch beim Ausfahren des Antriebes ein Signal in unterschiedlicher Position ab.

ACHTUNG! Die magnetischen Endschalter sind zur Ansteuerung eines elektrischen Relais vorgesehen und dürfen auf keinen Fall an die Versorgungsspannung des Elektromotors angeschlossen werden!

REEDKONTAKT - NENNWERTE

| | DC | AC |
|---------------------|-----------------------|---------------|
| Nennspannung | (3 ... 130) V | (3 ... 130) V |
| Max. Leistung | 20 W | 20 VA |
| Max. Stromaufnahme | 300 mA (ohmsche Last) | |
| Max. induktive Last | 3 W | |

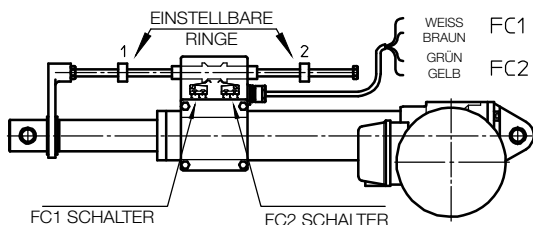
Standard: Sensor mit NC Kontakt (Öffner), mit Led und Varistor als Schutz gegen Spannungsspitzen.

Standard Kabellänge 2 m; Drähte 2 x 0.75 mm²

Auf Anfrage sind auch andere Ausführungen lieferbar: NO (Schließer); CS (Wechselkontakt).

Für die verschiedenen Ausführungsmöglichkeiten kontaktieren Sie bitte unser Technisches Büro.

13.2 Elektrische Endschalter FCE (Linearantriebe ATL 10, ATL 12, BSA 10, BSA 12)



Zwei elektrische, in einem abgedichteten Plastikgehäuse integrierte Endschalter werden durch 2 spezielle einstellbare Ring-Endanschläge aktiviert.

Standard: Endschalter sind als NC Kontakt (Öffner) **angeschlossen, Kabellänge 1.5 m; Drähte 4 x 0.75 mm²**

Auf Anfrage können die Endschalter auch als NO (Schließer) oder CS (Wechselkontakt) angeschlossen werden.

Min. eingefahrene L_c Länge wird mit Ring 1 eingestellt. Endschalterkabel FC1: WEISS und BRAUN.

Max. ausgefahrene L_a Länge wird mit Ring 2 eingestellt. Endschalterkabel FC2: GELB und GRÜN.

Die Position der elektrischen Endschalter kann mühelos durch Verschieben der Messing-Ringe auf der rostfreien Stange verändert werden.

KONTAKT - NENNWERTE

| Spannung | Max. Stromaufnahme | |
|----------|--------------------|----------------|
| | ohmsche Last | induktive Last |
| 250 Vac | 5 A | 3 A |
| 30 Vdc | 5 A | 0.1 A |
| 125 Vdc | 1.4 A | - |

ACHTUNG! Die elektrischen Endschalter sind zur Ansteuerung eines elektrischen Relais vorgesehen und dürfen auf keinen Fall an die Versorgungsspannung des Elektromotors angeschlossen werden!